

24.10.2006

Treffen in Berlin und Besuch in Kórnik - ein kurzer Vorbericht



Jüdischer Friedhof

Am Nachmittag des 20. Oktober traf sich eine Gruppe von ELG- und KWA-Mitgliedern, um die Gräber von Jean Dufresne, Berthold Lasker und Paul Lasker - Sohn von Else Lasker-Schüler - auf dem [Jüdischen Friedhof](#) in Berlin-Weißensee zu besuchen.



Andreas Saremba und Ralph Schiffmann, Initiator und Förderer der neuen Gedenkplatte, vor deren Enthüllung am Grab von Jean Dufresne.

Die Gedenkplatte ist auf der Rückseite des Grabsteins befestigt.



Die Gruppe der Teilnehmer am Dufresne-Grab (auf dem Friedhof war das Tragen einer Kopfbedeckung obligatorisch).

Lasker-Abend am Leuschnerdamm 31:



Toni Prezioso und Tony Gillam waren die "Gäste des Abends", die von Michael Negele und Andreas Saremba zu ihren Schach-Forschungen und zum aktuellen Lasker-Buchprojekt befragt wurden.



Der Kreis der Zuhörer mit Jurgen Stigter in zentraler Position.



Calle Erlandsson (Mitte) ist Neumitglied der Lasker-Gesellschaft - hier im Gedankenaustausch mit Tony und Toni.



8 Besucher (von 10) vor dem Kórniker Schloss von links: Toni Preziuso, Andreas Saremba, Tony Gillam, Ralf Binnewirtz, Bernd Ellinghoven, Jürgen Stigter, Calle Erlandsson und Lena Jönsson (es fehlen Marie-Theres Saremba und Fotograf Michael Negele)



In der milden Herbstsonne des Sonntagvormittags: Toni Preziuso, Tomasz Lissowski, Bernd Ellinghoven, Jürgen Stigter, Ralf Binnewirtz, Tony Gillam, Andreas und Marie-Theres Saremba



Tytus Działyński (1796-1861) - Stifter und Sammler "in Bronze".

Das Denkmal befindet sich im Vorhof des Schlosses.



Aus dem Arboretum ein Blick auf das Kórniker "Wahrzeichen".

Zum wehrhaften und zugleich sehr malerischen Eindruck trägt auch der (hier nicht sichtbare) Wassergraben bei.

Ein ausführlicher Fotobericht ist auf der Mitgliederseite von Michael Negele zu finden (> [6. Streifzug](#)).

